

Herr Müller, FDP-Fraktion lehnt eine Zustimmung zum Einzelhandelskonzept ab.

Herr Müller, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, erkundigte sich, welche Konsequenzen mit einem Beschluss folgen.

Herr Marks erklärte, dass städtebauliche Entwicklungen mit dem Einzelhandelskonzept rechtlich gesteuert werden können und im Rahmen von Bauleitplanverfahren u.a. für Abwägungen relevant seien.

Herr Ausschussvorsitzender Becker, CDU-Fraktion, ergänzte, dass das Einzelhandelskonzept erforderlich sei und nicht die Aufgabe löse, den Einzelhandel in der aktuellen Situation zu stabilisieren.

Herr Keller, SPD-Fraktion, stellte fest, dass Siegburg in dieser Hinsicht besser aufgestellt sei als andere Städte.

Frau Guckelsberger verdeutlichte, dass aufgrund des Einzelhandelskonzeptes Handlungsempfehlungen für die Zukunft gemacht werden können und dass das Konzept zu einem späteren Zeitpunkt evaluiert und überarbeitet werden könne.

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.